

# Lengenfelder Anzeiger

Seite 16, 2. Fortsetzung  
100 Jahre Stadtbad  
Lengenfeld  
von Michael Hammer



## Amtsblatt für die Stadt Lengenfeld

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn  
Waldkirchen, Weißensand und Wolfspfütz

271. Ausgabe

24. Jahrgang

31.07.2013 Ausgabe August 2013

# Schöne Ferien!



**Freizeitpark Plohn**

**geöffnet in der Hauptsaison täglich von 10.00 - 18.00 Uhr  
Mittsommernächte sonnabends bis 24. August bis 23.00 Uhr**

14.-18. August

Programm

# 19. Plohner Kirmes

2013

Kirmestanz mit  
Gruppe  
Mischmusik

Martina  
Gutzeit

Limbo-Show

Eintritt frei

## Mittwoch, 14.8.2013

19.00 Uhr Musik zum Kirchweihfest  
Ein Abend mit Martina Gutzeit  
Treffpunkt: Plohner Marienkirche

## Freitag, 16.8.2013

19.00 Uhr Eröffnung, Aufziehen des Kirmes-  
kranzes, Salutschießen des  
Bundes Freier Schützen, anschließend  
Tanz für Jung und Alt mit  
„disco of the universe“,  
14. Vogtländische  
Bierzelt-Schnurtombola

## Sonnabend, 17.8.2013

ab 14.00 Uhr Buntes Kirmestreiben auf dem  
Festplatz  
*Kinderfest mit den Ploaner  
Pfungstochsen n.e.V.*  
ab 19.00 Uhr Kirmestanz mit Gruppe Mischmusik  
ab 0.00 Uhr Disco „Bis es dem Morgen graut“

## Sonntag, 18.8.2013

9.00 Uhr Festlicher Gottesdienst in der  
Plohner Marienkirche  
ab 10.00 Uhr Frühschoppen mit Überraschung  
Preisskat  
ab 14.30 Uhr Unterhaltsamer Nachmittag mit  
der Feuerwehrkapelle Röthenbach  
ab 15.30 Uhr Nagelmeisterschaften  
ab 17.00 Uhr Krönung der Nagelmeister  
ab 18.00 Uhr Kirmesabschlussparty  
mit Disko „Nachtexpress“  
und Limbo-Show

Sonnabend und Sonntag Hüpfburg, Ballwurf, Kinderkarussell (kostenlos), Losbude.  
Die Kirche ist am Sonntag nach dem Gottesdienst zur Besichtigung geöffnet. Für das leibliche Wohl  
sorgen die Organisatoren mit Grillspezialitäten, frischem Kartoffelkuchen und einem reichlichen  
Getränkessortiment/Tropicbar.

**Freier Eintritt zu allen Veranstaltungen**

Ihr Urlaubsplaner



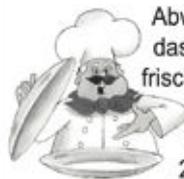
# REISEOASE

Lengenfeld

Inh. Sebastian Petzoldt  
Bahnhofstraße 24 · 08485 Lengenfeld  
Fon 037606 / 2991 · E-Mail: info@reiseoase-lengenfeld.de  
www.reiseoase-lengenfeld.de

**Die Winterkataloge 2013/2014 sind da!  
Jetzt die Wintersonne bei uns buchen,  
damit der Urlaub nicht zur Lotterie wird!**

Und was gibts bei Ihnen zum Mittag?



Abwechslungsreich, gesund und ausgewogen - das sind die Gerichte, die wir für Sie täglich frisch zubereiten.

Und unser Essen ist nicht nur lecker: Sie bezahlen **3,40 €** (Seniorenportion 2,90 €; Eintopf 3 €) und bekommen noch einen Nachtisch und die Frei-Haus-Lieferung gratis dazu.

Paracelsus-Klinik Reichenbach  
„Essen auf Rädern“  
Telefon: 03765 / 54-1421  
Fax: 03765 / 54-8253

**Testen Sie uns:  
bis 7.30 Uhr bestellt,  
bis Mittag geliefert**



## Ambulante Pflege in Lengenfeld der Volkssolidarität Reichenbach e.V.

Unser Leistungsangebot: *Wir sind für Sie da!*

- Häusliche Krankenpflege
- Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Leistungen für Demenzerkrankte
- Hauswirtschaftshilfe
  - Beratungsbesuche
  - Hausnotruf

Tel. 03765 / 6118-0  
Solbrigstr. 16  
08468 Reichenbach  
www.vs-reichenbach.de



Miteinander • Füreinander

### Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Montag, dem **26.08.2013, 19.00 Uhr im Ratssaal** statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus und an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

**Technischer Ausschuss:** Montag, 19.08.2013, 17.00 Uhr, Konferenzraum  
**Verwaltungsausschuss:** Dienstag, 20.08.2013, 19.00 Uhr, Sitzungszimmer

**NEU: Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Handschug, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 23 28**

### Malen Sanieren Wärmeschutz

*...der Natur zuliebe!*

www.maler-czyzykowski.de



08485 Lengenfeld  
Alte Baumechanik 8  
037606 / 22 24  
M.C. 0172 / 7 92 36 30  
L.C. 0173 / 3 87 63 74

Malerhandwerk Czyzykowski GbR  
Malermeister

Sparen mit

- Fassadendämmung vom Fachbetrieb
- Fassadenanstrich, Putze
- Algenentfernung, Schimmelpilzbeseitigung
- Innenausbau:  
Leichtbauwände, Decken, Brandschutz  
Fußbodenbeläge



### Impressum:

#### Lengenfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:  
Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.  
Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

**Redaktion:**  
Thomas Petzoldt, Inga Urbanek, Friedrich Machold, Helmut Wojtischek, Ludwig Lenk

**Redaktion und Anzeigenannahme:**  
Museum und Touristinformation, Hauptstraße 57, 08485 Lengenfeld  
Telefon (03 76 06) 3 21 78, Fax (03 76 06) 8 63 56  
E-Mail: touristinfo@lengenfeld.de  
Internet: www.stadt-lengenfeld.de

**Abgabeschluss:**  
für Anzeigen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 272 ist der 12. August 2013.

**Bankverbindung:**  
Sparkasse Vogtland, BLZ 870 580 00  
Kto-Nr. 3 820 003 737,  
cod. Zahlungsgrund 0200.1300.000

**Druck:**  
Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld  
E-Mail: DruckereiRau@t-online.de

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

# AMTLICHE MITTEILUNGEN



## Informationen aus dem Rathaus

### Standesamt

#### Sterbefall

Johann Friedhelm Dause, wohnhaft gewesen in Lengendorf, Poststraße 33, verstorben am 05.06.2013, 57 Jahre

Bei allen anderen im Monat Juni 2013 beurkundeten Personensstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

### Kämmerei

#### **Aufhebung der grundsteuerlichen Veranlagung für Garagen auf fremdem Grund und Boden zum 01.01.2013**

Nach DDR-Recht wurde bei Gebäuden auf fremdem Grund und Boden die Grundsteueranmeldung getrennt vorgenommen. Das bedeutete, dass der Grundstückseigentümer für den Grund und Boden veranlagt wurde und der Besitzer des Gebäudes (Garage) für das errichtete Bauwerk.

Diese getrennte Veranlagung ist im Bundesdeutschen Recht nicht vorgesehen. Nach § 94 Abs. (1) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) heißt es:

„Zu den wesentlichen Bestandteilen eines Grundstückes gehören die mit dem Grund und Boden fest verbundenen Sachen, insbesondere Gebäude, sowie die Erzeugnisse des Grundstückes, solange sie mit dem Boden zusammenhängen.“

Grund und Boden und Gebäude bilden demnach eine Einheit und sind deshalb gemeinsam grundsteuerlich zu veranlagern.

Dieser Sachverhalt wurde mit der Aufhebung der Grundsteueranmeldung ab 01.01.2013 für das Gebäude (Garage) für den Garagenbesitzer vollzogen. Die Gebäudegrundsteuer wird jetzt dem Eigentümer des Grund und Bodens zugeordnet.

Der Garagenbesitzer hat zukünftig nur noch den Pachtzins für den Garagenstandort an die Stadt Lengendorf zu entrichten.

Eine ggf. Anpassung des Pachtzinses durch die Stadt Lengendorf, begründet durch die o.a. Grundsteuererhöhung für den Grundstückseigentümer, bleibt vorbehalten.

**Die Aufhebung der Gebäudegrundsteuer für Garagen ändert nichts an den bestehenden Pachtverträgen.** Die Garagen bleiben im Besitz der Pächter des Garagenstandortes.

Jedoch ist zu beachten, dass bei einer Aufgabe bzw. Kündigung des Pachtverhältnisses die Garage dem Grundstückseigentümer zufällt. Sollte der alte Pächter und Besitzer der Garage einen Nachnutzer haben, benötigt er die Zustimmung des Grundstückseigentümers.

Die rechtliche Grundlage für errichtete Garagen **auf fremdem Grund und Boden** aus DDR-Zeiten bildet das Schuldrechtsanpassungsgesetz (SchuldRAnpG) vom 21.09.1994, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.05.2002. Dieses Gesetz trifft auf solche Verträge zu, die bis zum Ablauf des 2. Oktober 1990 abgeschlossen wurden. Für Verträge, die danach abgeschlossen wurden, ist das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) anzuwenden.

Weitere ausführliche Informationen und Gesetzestexte finden Sie im Internet unter [www.juris.de](http://www.juris.de) oder [Bundesrecht24.de](http://Bundesrecht24.de).

Meyer

Stadtkämmerer

### Bauamt

#### **Technischer Ausschuss vom 13.05.2013:**

##### **Beschluss Nr. 52/2103:**

Keine Einwände und Hinweise zur 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ mit den Städten und Gemeinden Auerbach/Vogtl., Ellefeld, Falkenstein/Vogtl., Rodewisch sowie Grünbach und Neustadt

##### **Beschluss Nr. 45/2013:**

Vergabe der Zimmererarbeiten, Los 2 zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92 an die Zimmererei Hofmann, Waldkirchner Weg 5, 08468 Heinsdorfergrund.

##### **Beschluss Nr. 41/2013:**

Vergabe der Dachdeckerarbeiten, Los 3 zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92 an die Firma Langner, Friedensstraße 20, 08485 Lengendorf, OT Schönbrunn.

##### **Beschluss Nr. 42/2013:**

Vergabe der Fensterbau, Los 4 zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92 an die Glaserei Zöbisch, Auerbacher Straße 29, 08485 Lengendorf.

##### **Beschluss Nr. 43/2013:**

Vergabe der Leichtmetallarbeiten, Los 6 zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92 an die Firma Fliesenleger R. Frotscher, Hirtenberg 18, OT Bernsgrün, 07937 Vogtländisches Oberland.

##### **Beschluss Nr. 46/2013:**

Vergabe der Leichtmetallarbeiten, Los 5 zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92 an die Schreinerei Wagner, Stollberger Straße 58, 09399 Niederwürschnitz.

##### **Beschluss Nr. 47/2013:**

Vergabe der Malerarbeiten, Los 7 zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92 an die Firma Malermeister A. Wolf, Grüner Weg 8b, 08485 Lengendorf.

##### **Beschluss Nr. 53/2013:**

Errichtung eines Werbeträgers, Gemarkung Waldkirchen, Flst. Nr. 1480/10, Reichenbacher Straße

#### **Technischer Ausschuss vom 17.06.2013:**

##### **Beschluss Nr. 59/2013:**

Die Belange der Stadt Lengendorf zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg sowie Aufstellung des vorhabenbezogenen B-Planes „Photovoltaik – Freiflächenanlage“ Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün werden nicht berührt. Die Umnutzung von landwirtschaftlichen Flächen wird nach wie vor kritisch betrachtet.

##### **Beschluss Nr. 60/2013:**

Die Belange der Stadt Lengendorf zur Satzung über die Ergänzung der Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Perlas der Stadt Treuen (Ergänzungssatzung) in der Fassung vom 09.05.2013 werden nicht berührt.

##### **Beschluss Nr. 61/2013:**

Die Belange der Stadt Lengendorf BauGB zum 2. Entwurf des Bebauungsplanes Industrie- und Gewerbegebiet Autobahnanschlussstelle Reichenbach/Vogtl. III (PIA III) in der Fassung vom 08.05.2013 werden nicht berührt.

##### **Beschluss Nr. 62/2013:**

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag für den Einbau einer Garage in ein vorhandenes Wohnhaus, Gemarkung Weißensand, Flst. Nr. 62, Am Schulberg

##### **Beschluss Nr. 63 /2013:**

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses mit Dop-

pelgarage, Gemarkung Schönbrunn, Flst. Nr. 147/7, Am Vogtlandblick. Die Zustimmung zu den beantragten Befreiungen der Festsetzungen des Bebauungsplanes Wohngebiet Nord I „Am Vogtlandblick“, werden gemäß § 31 Abs.2 BauGB von der Gemeinde erteilt.

#### **Beschluss Nr. 56/2013:**

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Planungsleistungen für die Weiterführung Sanierung Rathaus – Außenanlagen, Hauptstraße 1 und 3, 08485 Lengenfeld an die Bayer-Grund GmbH, Ottostraße 21, 80333 München zu.

### **Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung vom 27.05. 2013**

#### **Bauantrag Umbau und Sanierung der G.E.-Lessing-Mittelschule, Gemarkung Lengenfeld, Flst. Nr. 18, Kirchplatz 5**

##### **Beschluss:**

Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Umbau und Sanierung der G.E.-Lessing-Mittelschule“, Kirchplatz 5, 08485 Lengenfeld.

#### **Vergabe Rückbau und Revitalisierung des „Alten Gaswerkes“, Lengenfeld, Zwickauer Straße 27**

##### **Beschluss 051/2013:**

1. Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Abbruch- und Revitalisierungsarbeiten für den Rückbau und die Revitalisierung des „Alten Gaswerkes“, Zwickauer Straße 27, 08485 Lengenfeld, an die Lengenfelder Recycling und Abbruch GmbH, Auerbacher Straße 42 in 08485 Lengenfeld zu.

2. Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, eventuelle Nachträge bis zu 10% der Vergabesumme zu beauftragen, unter der Maßgabe, dass der Technische Ausschuss zeitnah informiert wird.

#### **Ersatzneubau des Eingangsbereiches der Kindertagesstätte „Pustelblume“, OT Waldkirchen, Hauptstraße 92, Elektroarbeiten**

##### **Beschluss 044/2013:**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Elektroarbeiten zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92, an die Firma Elektrofachbetrieb Stephan Riedel, Hauptstraße 9, OT Schönbrunn in 08485 Lengenfeld zu.

#### **Ersatzneubau des Eingangsbereiches der Kindertagesstätte „Pustelblume“, OT Waldkirchen, Hauptstraße 92, Klempnerarbeiten (HLS)**

##### **Beschluss 048/2013:**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Klempnerarbeiten zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92, an die Firma System- und Haustechnik Andreas Heyne, Hauptstraße 142, OT Waldkirchen in 08485 Lengenfeld zu.

#### **Ersatzneubau des Eingangsbereiches der Kindertagesstätte „Pustelblume“, OT Waldkirchen, Hauptstraße 92, Baumeisterarbeiten**

##### **Beschluss 049/2013:**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Baumeisterarbeiten, Los 1 zum Bauvorhaben Ersatzneubau Kindergarten Waldkirchen, Hauptstraße 92, an die Firma S&P GmbH, Abhorer Straße 1a in 08485 Lengenfeld zu.

### **Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung vom 24.06. 2013**

#### **Schöffenwahl**

##### **Beschluss 057/2013:**

- Über die Aufnahmen der Bewerber in die Vorschlagsliste wird jeweils in offener Wahl abgestimmt.
- Der Aufnahme der Bewerber in die Vorschlagsliste für Schöffen der Geschäftsjahre 2014 bis 2018 (Anlage) wird zugestimmt.

Lengenfelder Anzeiger Nr. 271/ Ausgabe August 2013

## **Der Staatsbetrieb Sachsenforst – Forstbezirk Plauen – informiert**

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer Herbst 2013/ Frühjahr 2014

Sehr geehrte Waldbesitzer, Sie haben Fragen zur Pflege Ihres Waldbestandes oder zur erfolgreichen Verjüngung? Dann vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem örtlich zuständigen Sachsenforst-Revierförster.

Darüber hinaus haben wir zu forstlichen Schwerpunktthemen das nachfolgende Veranstaltungs- und Fortbildungsangebot für Sie zusammengestellt. Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, 03741-104800 oder per e-mail Petra.Treiber@smul.sachsen.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, die Stabsstelle Privat- und Körperschaftswald des Forstbezirkes Plauen.

#### **Thema: Werdauer Waldtag 2013**

Datum: Sonntag, 1.9.2013, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Werdauer Wald, Holzplatz Langenbernsdorf

Beschreibung: Das jährliche Waldfest für die ganze Familie.

#### **Thema: Neu! Exkursion in den Forstbotanischen Garten Tharandt**

Datum: Sonnabend, 7. September 2013, 10.00 Uhr

Treffpunkt: Forstbotanischer Garten Tharandt (Schweizerhaus), Am Forstgarten 1, 01737 Tharandt, individuelle Anreise

Beschreibung: ca. 2 Std. Gruppenführung (Frau Uibrig angefragt) durch das Arboretum. Ziel ist die Weiterbildung zur Kenntnis der Baumartenvielfalt und -eignung. (Teilnehmerpreis für die Führung je nach Teilnehmerzahl ca. 3-5 €/Pers.), anschließend ggf. gemeinsamer Mittagsimbiss

#### **Thema: Neu! Waldbauliche Behandlung schneebeschädigter Jungbestände**

Datum: Freitag, 20. Sept. 2013, 13.00 Uhr

Treffpunkt: Werdauer Wald, Holzplatz Langenbernsdorf

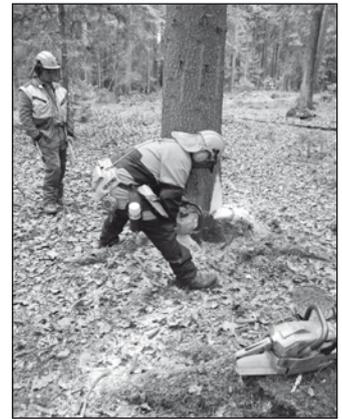
Beschreibung: Fachexkursion mit dem Revierförster des Forstrevieres Wildenfels und Herrn Martens vom Kompetenzzentrum, Dauer ca. 2 Std.

#### **Thema: Anwuchserfolg bei Forstkulturen**

Datum: Freitag, 27. Sept. 2013, 13.00 Uhr

Treffpunkt: Walderlebnispfad Eich, Treuener Straße, 08233 Treuen OT Eich

Beschreibung: Standortsgerechte Baumartenauswahl, Pflanzenkauf, wurzelgerechte Pflanzung; Fachvortrag und Vorführung im Forstrevier mit Herrn Nickel, Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe und Frau Geipel, Forstbezirk Plauen



### **SG Ordnung und Sicherheit**

Die Suchtberatung bei Frau Vogel vom Diakonischen Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gemeinnützige GmbH, Suchtberatungsstelle Auerbach, Tel. 03744/831215, findet ab sofort (nach Abschluss der Umbauarbeiten im Rathaus) wieder Dienstagnachmittag in der Hauptstraße 1, im Zimmer 101, EG links statt.

## **Wanderung in der „Grün“**

**mit Tischlermeister Winfried Merz**

**Sonnabend, 17. August, 9.00 Uhr,**

**Treffpunkt: Agip-Tankstelle, Zwickauer Straße**

## VERMISCHTES

### Das DRK sucht Mitstreiter!

In dem Projekt **DRK - Alltagsbegleitung "Menschen helfen Menschen"** sind seit Februar 2012 ehrenamtliche Helfer als Alltagsbegleiter in Reichenbach und Umgebung tätig. Seit dieser Zeit haben sich zwischen den Alltagsbegleitern und den Senioren viele persönliche und vertrauensvolle Beziehungen entwickelt. Unter dem Motto "Ich habe Zeit für Dich" nehmen sie Anteil am Leben der älteren Menschen.

#### Wer kann Alltagsbegleiter werden?

Jeder, der gerne anderen Menschen helfen möchte, keine Rente bezieht oder keine sozialversicherungspflichtige Arbeit hat, keinen Ein-Euro-Job ausübt und dessen Hauptwohnsitz in Sachsen ist.

#### Wer kann von den Alltagsbegleitern betreut werden?

Senioren, die im Alltag allein sind, die Austausch und Unterhaltung mit anderen Menschen vermissen. Senioren, die niemand haben, der gemeinsam mit ihnen etwas unternimmt, deren Angehörige weit weg wohnen, die Kinder beruflich sehr eingespannt sind, der Ehepartner schwer krank oder bereits verstorben ist. Senioren, die nicht pflegebedürftig sind.

#### Welche Tätigkeitsfelder umfasst die Arbeit eines Alltagsbegleiters?

Alltagsbegleiter helfen beim Einkaufen, begleiten die Senioren bei Behördengängen, bei Arztbesuchen. Reden, Karten spielen, rätseln, spazieren gehen, zusammen Kaffee trinken, Ausflüge machen, Veranstaltungen besuchen, über alte Zeiten oder über die Kinder sprechen, aber auch über vieles lachen sind weitere wichtige Beiträge zur Hilfe und Unterstützung. Alltagsbegleiter dürfen keine Besuche in Alten- und Pflegeheimen durchführen.

#### Wie wird man Alltagsbegleiter?

Menschen, die gerne Alltagsbegleiter werden wollen, qualifizieren sich durch ein kurzes Einführungsseminar. Hier lernen sie, wie man z.B. liebe- und verständnisvoll mit dem Gegenüber umgeht, soziale Kontakte aufbaut, wie man Stürze verhindert, Erste Hilfe leistet.

Wenn Sie interessiert sind und unser Projekt als Alltagsbegleiter in ihrem Wohnumfeld unterstützen möchten **oder** als älterer Mensch oder Angehöriger die Unterstützung in Anspruch nehmen möchten, dann melden Sie sich beim:

#### DRK Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V.

Ansprechpartner: Frau Barbara Vogl  
Marienstraße 11  
08468 Reichenbach  
Tel. 03765 – 12737



Aus Liebe zum Menschen.

## Ferienangebot im Walderlebnisgarten Eich

### Langeweile in den Ferien? Nicht bei uns!

Der Forstbezirk Plauen bietet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Familien und Urlauber im Walderlebnisgarten Eich.



Bei Holzstapelspiel, Fußstapfpfad, Memory, Jahresarten-Quiz, Waldparfümerie und vielen anderen Spielen können alle, die Freude an der Natur haben, den Wald mit allen Sinnen erleben. Jung und Alt erfahren im Blockhaus und in der Umgebung Wissenswertes vom Wald mit seinen Pflanzen und Tieren.

Das Ferienprogramm wird veranstaltet am:

**Mittwoch, den 24. Juli 2013** von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr und am **Dienstag, den 13. August 2013** von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Treffpunkt: Walderlebnisgarten Eich in 08233 Treuen/ OT Eich  
Er befindet sich zwischen Treuen und Lengenfeld an der Treuener Straße, Ortseingang links von Treuen in Richtung Lengenfeld fahrend.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an im Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen. Verantwortlich ist Frau Bimberg: Telefon (0 37 41) 104811 oder 104800.

Weiterhin sind Gruppenanmeldungen für Hortgruppen, Ferienfreizeiten, Wandervereine und für alle anderen interessierten Besucher möglich.

## Unterstützung für das 39. Parkfest der Stadt Lengenfeld



Über eine Spende der Sparkasse Vogtland konnte sich kürzlich die Stadt Lengenfeld freuen.

Am 3. Juli 2013 übergab die Geschäftsstellenleiterin der Geschäftsstelle Lengenfeld, Frau Jana Höppner, an den Bürgermeister Volker Bachmann einen Spendenbrief.



Mit dieser Spende in Höhe von 500,00 EUR wurde das 39. Parkfest der Stadt Lengenfeld unterstützt. Das Parkfest ist der kulturelle und gesellschaftliche Höhepunkt der Stadt Lengenfeld. Seit vielen Jahrzehnten tragen Vereine, viele freiwillige Helferinnen und Helfer, die Stadtverwaltung und die Sparkasse Vogtland zum Gelingen des Festes bei.

Dieses gemeinsame Wirken und die engagierte Mitarbeit vieler Vereine und Bürger machten das Parkfest auch in diesem Jahr zu einem kulturellen Highlight im Leben der Stadt Lengenfeld.

Deutsches Rotes Kreuz   
Aus Liebe zum Menschen.

DRK-Kreisverband  
Vogtland/Reichenbach e.V.

- Ambulanter Pflegedienst
- Tagespflege für Senioren
- Fahrdienste

Wir sind gern in Lengenfeld und Umgebung für Sie da!

Geschäftsstelle:

Marienstraße 11  
08468 Reichenbach

Tel.: 03765 12737  
www.drk-reichenbach.de



### Reichenbacher Tafel e.V. in Lengenfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde in der Engeltasse 6 geöffnet.



## Leichtathletik-Wettkampf einmal ganz anders

16 Schüler und Schülerinnen der 2. und 3. Klassen unserer GS „Am Park“ starteten in Reichenbach beim besonderen Leichtathletik-Sportfest.



Als Team mit jeweils acht Kindern mussten vier Stationen absolviert und möglichst viele Punkte gesammelt werden. Viel Spaß hatten die Kinder bei der 30-m-Hindernis-Sprintstaffel, beim Medizinballstoßen, bei der Weitsprungstaffel und besonders beim abschließenden Team-Biathlon. Hier waren speziell Laufstärke und eine ruhige Hand gefordert. Erwartungsvoll blickten unsere Kinder der Siegerehrung entgegen und konnten es kaum fassen, dass die Lengenfelder Teams die ersten beiden Plätze belegt hatten. Mit Medaillen und Urkunden wurden die Sportler belohnt.

Allen Organisatoren des Reichenbacher Leichtathletik-Vereins und auch den Siebtklässlern des Goethe-Gymnasiums möchten wir noch einmal für diesen schönen und besonderen Wettkampf danken. Es war wiederum ein toller Tag.

Text: K. Bade

## Ein Vormittag im Kuhstall

Am 27. Juni wanderten wir, die Klasse 2a, zum Kuhstall nach Waldkirchen.



Herr Mothes von der Marienhöher Direktvermarktung zeigte uns z.B. neugeborene Kälber und wie sie gefüttert werden. Wir durften beim Melken einer Kuh im vollautomatischen Melkstand zuschauen und Mastbullen sehen, von denen unser Fleisch kommt.

Außerdem führte Herr Mothes uns durch den Schafstall und das Futterlager und wir konnten einen Blick ins Schlachthaus und in das Milchhaus werfen.

Am Ende gab es für alle Würstchen, selbstgemachten Jogurt und super leckeren Kakao.

Viele Dank an Jörg Mothes, die Marienhöher Küche und unsere Lehrerin Frau Blüml für diesen tollen Vormittag.

Text: Franz Xaver Schubert,

Klasse 2a

Fotos: Heide Schubert



## Ausschreibung

Anlässlich der Woche der Senioren vom 16. bis zum 20. September 2013

### Fotowettbewerb „Mein Glück im Alter“

#### Veranstalter:

Landratsamt Vogtlandkreis/Seniorenbeirat

#### Verantwortlich und Ansprechpartner:

Seniorenbeauftragte Dagmar Nauruhn, Landratsamt Vogtlandkreis, Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen  
Telefon: 03741/392-3399, Fax: 03741/392 4 3399  
Email: nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de

#### Präsentation:

Die eingereichten Fotografien werden während der Woche der Senioren präsentiert und anschließend in einer Wanderausstellung in verschiedenen Orten im Vogtlandkreis gezeigt.

#### Teilnahmeberechtigt:

Personen ab 60 Jahre aus dem Vogtlandkreis, die hobbymäßig fotografieren.

#### Teilnahmebedingungen:

1. Sie reichen von ihnen selbst fotografierte Bilder zum Thema „Mein Glück im Alter“ ein. Jedes Bild soll mit einem Titel sowie Namen und Anschrift des Fotografen versehen sein.
2. Pro Teilnehmer können maximal drei Fotos in einer Mindestgröße von 20 mal 30 cm eingereicht werden. (Ausbelichtung auf Fotopapier matt oder seidenmatt).
3. Einsendeschluss ist der 16. August 2013 unter der o.g. Adresse.
4. Mit der Teilnahme sichern Sie zu, dass Sie Urheber sind und das Bild frei von Rechten Dritter ist.

#### Preisverleihung:

Eine Jury wählt die besten Motive für die Preisverleihung und Ausstellung aus. Die Prämierung (Sachpreise) erfolgt am 16.09.2013 zur Eröffnung der „Woche der Senioren“ in Lengenfeld.

Dr. Tassilo Lenk  
Landrat



### 1. Gesundheits- und Reha-Sportverein Vogtland e.V.

führt Gymnastikkurse für den Stütz- und Bewegungsapparat auch in Lengenfeld durch. Rehabilitationssport kann jeder Arzt verordnen, dieser ist für ihn budgetfrei und belastet nicht. Jede Krankenkasse/Ersatzkasse (auch Rentenversicherung/Berufsgenossenschaften) übernimmt die Kosten für 50 Übungseinheiten. Es ist uns wichtig, Ihnen eine persönliche sportliche Betreuung anzubieten und gleichzeitig Freude an der Bewegung zu vermitteln. Rehasport wird in der Gruppe durchgeführt. Jeder ist herzlich willkommen!

Anmeldungen und weitere Informationen unter der Telefonnummer: 03745/751410

## Bitte nicht vergessen – Blut spenden gerade auch in der Krisen- und Ferienzeit!



Die Hochwasserkatastrophe hielt ganz Sachsen in Atem und deren Auswirkungen betreffen auch den DRK-Blutspendedienst.

Die Mithilfe der Blutspender wird dringend benötigt, um auch in Krisensituationen eine stabile Versorgung der Kliniken mit den lebenswichtigen Blutkonserven zu ermöglichen. Zugleich befinden wir uns in der kritischen Zeit der Sommerferien und der damit einhergehenden Reise-Hochsaison.

Als besonderen Dank für ihre uneigennützigte Spende rüstet der DRK-Blutspendedienst in diesem Sommer seine Blutspender mit einer praktischen und vielseitig einsetzbaren Outdoor-Decke aus.

Für diese entschieden sich bei einer erstmalig durchgeführten Abstimmung 48% aller Teilnehmer zwischen drei zur Wahl stehenden Geschenken. Dieses Aktions-Geschenk gibt es für alle Spender in Sachsen noch bis Ende September 2013 auf jeder Blutspendeaktion.



Helfen Sie mit Leben zu retten und kommen Sie zum nächsten Blutspendetermin in Ihrer Nähe! Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

*Ihr DRK-Blutspendedienst*

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht am Sonnabend, 24. August 2013, in Lengelfeld, Schulstraße, obere Mittelschule in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr.

## TraumaNetzwerk erfolgreich re-zertifiziert

Das TraumaNetzwerk Westsachsen wurde im November 2011 als eines der größten TraumaNetzwerke bundesweit und als erstes in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen zertifiziert. Diesem Netzwerk gehören insgesamt 29 Kliniken verschiedener Versorgungsstufen an. Für die Zertifizierung mussten die über die ganze Region verteilten Kliniken nachweisen, dass sie strukturell, baulich und personell in der Lage sind, rund um die Uhr Schwerverletzte innerhalb von 30 Minuten aufzunehmen und zu behandeln. Außerdem muss jede beteiligte Klinik über einen Hubschrauberlandeplatz, einen Schockraum und eine Blutbank verfügen. Ziel des Netzwerkes ist es, die Versorgungsqualität von Schwerverletzten flächendeckend sicherzustellen und zu verbessern. Die Paracelsus-Klinik Reichenbach ist als lokales Traumazentrum für Unfallchirurgie/Orthopädie Teil dieses Netzwerkes und wurde ebenfalls zertifiziert. Federführend dabei war und ist der Chefarzt der Klinik für Chirurgie – Unfallchirurgie/Orthopädie Dr. med. Uwe Neumann.



Nun stand im Mai dieses Jahres in Reichenbach die Re-Zertifizierung an. Damit beauftragt war ein externer unabhängiger Gutachter, die Firma DIO cert aus Mainz. Zuerst musste in der Klinik eine 18-seitige Checkliste ausgefüllt werden. Beim späteren Auditorenbesuch folgte eine Ortsbegehung. Dabei wurde diese Checkliste überprüft und der Weg eines Trauma-Patienten von der Ankunft in der Klinik bis zur Verlegung auf die entsprechende Station nachverfolgt. Außerdem erfolgte eine Rückschau auf die letzten drei Jahre. Als besonders positiv hob der Prüfer die gute interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Klinik hervor. Für die nächsten drei Jahre wurden Verbesserungsvorschläge unterbreitet und entsprechende Ziele festgelegt.

Nach Abschluss der Re-Auditierung wurde der Paracelsus-Klinik Reichenbach die Erfüllung der Anforderungen zur Behandlung von Schwerverletzten bescheinigt, das Zertifikat zur Teilnahme am regionalen TraumaNetzwerk Westsachsen bestätigt und für weitere drei Jahre verlängert.

*Foto: Chefarzt Dr. med. Uwe Neumann*

*Foto: Knabe*

## VERANSTALTUNGSTIPPS

Sonntag, 25. August

**Paarkampf "Lengelfelder Kegelpott"** (Herren)  
Kegelbahn des VfB Lengelfeld am Waldkirchner Weg  
Beginn: 9.00 Uhr

23. bis 25. August

**Lengelfelder Reit- und Springturnier**

### Unsere Aktionen im August:



- 20 % Rabatt auf individuell angefertigte Sonnenschutzbrillen
- 10 Euro geschenkt bei einem Einkauf ab 81,00 Euro

**Pittner Augenoptik-Uhren-Schmuck e.K.**  
Poststr. 15, 08485 Lengelfeld

## „BEGEGNUNGSSTÄTTE“

Stiftung der Sparkasse Vogtland - Reichenbach, Nordhorner Platz 3  
Begegnungen/Vorträge im Rahmen unseres Seniorennachmittages

Dienstag ab 14.00 Uhr

- 06. 08. 2013 Medizinische Hilfsmittel im Alter
- 13. 08. 2013 „Meine missionarische Hilfe in Brasilien“
- 20. 08. 2013 Lebensbild Ephraim Kishon
- 27. 08. 2013 Gemeinsames Singen mit dem Singkreis und der Instrumentalgruppe des Pflegeheimes Netzschkau

## Die IHK Regionalkammer Plauen

bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage zu folgenden Themen an:

### Existenzgründernachmittag

Erstinformationen für Existenzgründer

**Montag, 05.08.2013 - von 14:00 bis 16:00 Uhr**

### Sprechtag Sächsische Aufbaubank

Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten

**Mittwoch, 28.08.2013 - von 11:00 bis 12:00 Uhr - Anmeldung erforderlich**

### Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungsabsicherung

**Dienstag, 06.08.2013 - Uhrzeit nach Vereinbarung - Anmeldung erforderlich**

### Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

**Donnerstag, 01.08.2013 - Uhrzeit nach Vereinbarung - Anmeldung erforderlich**

## Garten

sofort kostenfrei abzugeben!

Gartenanlage „Ost“ e.V. Lengelfeld, ca. 520 m<sup>2</sup>, Eit- und Wasser-Anschluss vorhanden.

Telefon: 037606/34275

**A. Schädlich**  
Regen- und Abwassertechnik  
e-mail: info@landschaftsbau-schaedlich.de

**Vertrieb • Einbau • Umrüstung**  
von vollbiol. Kleinkläranlagen  
Wartung aller Kläranlagen

Tel.: 03765 / 68747  
Reichenbacher Straße 14  
08468 Heinsdorfergrund / OT Unterheinsdorf

# Das war unser 39. Parkfest 2013



## Dank an alle, die

Nach dem herrlichen Parkfest  
unwillkürlich Vergleiche auf m  
dieses traditionsreichen Leng  
fangszeiten ab dem Jahre 19

„Die ganze Stadt zeigte sich  
Böllerschüsse verkündeten o  
auf sich ein schier unüberse  
dem Festplatz ergoss; tausend  
derzügen von Reichenbach u  
Lengfelder Parkfest heißt h  
fröhliches Treiben, Fahrgesch  
richtungen, Show und Tanz, K  
klore auf drei Bühnen, die bu  
und ein romantisches Feuerw

Einiges hat sich im Laufe de  
cher kommen meist mit dem  
Schmücken der „ganzen Sta  
heren Zeiten in Zukunft wied  
ist die Mitwirkung der Verei  
Ein herzliches Dankeschön a  
unser Fest zu gestalten.

Wir bedanken uns  
bei Unternehmen und Ges  
sowie Privatpersonen für ihre  
schaft;

bei den Mitgliedern der Vere  
sich bei der Programmgesta  
Versorgung und Kassierung e  
bei den Lengfelder Bürger  
Eintrittskarten verkauft haben  
bei den Mitarbeitern der Freil  
für das großartige Bühnenpro  
bei den Mitarbeitern des stä  
entsprechenden Handwerks  
bungslosen technischen Abl  
ginnen, die sich um die san  
bemüht haben;  
bei den Angestellten der Stad  
lauf organisierten;  
bei den Einsatzkräften der P  
den Mitgliedern des DRK-Or  
raden der FFW, die für die Si  
Ablauf des Festes verantwort  
Wir bedanken uns bei allen H  
und den Schaustellern, die v  
platz mit dem Riesenrad ges  
ein herzliches Dankeschön an  
ausschusses, die das Fest ge

Volker Bachmann  
Bürgermeister



## Mitgeholfen haben!

stwochenende drängen sich mit historischen Schilderungen enfelder Festes aus den An-09:

im prächtigen Festschmuck, den Beginn des Festes, wor- barer Menschenstrom nach de Besucher kamen in Son- und Falkenstein in die Stadt.“ eute wie eh und je: Jubel und läfte und gastronomische Ein- Konzerte und heimatische Fol- ante Festbeleuchtung im Park erk zum Abschluss.

er Zeit gewandelt. Die Besu- n eigenen Fahrzeug und am dt“ könnte man sich an frü- er orientieren. Aber geblieben e und vieler Bürger der Stadt. n alle, die mitgeholfen haben

schäftsleuten, Einrichtungen e großzügige Spendenbereit-

ine und Kirchgemeinden, die altung, der gastronomischen ngagiert haben;

n, die an den Parkeingängen ; ichtbühne und den Künstlern ramm;

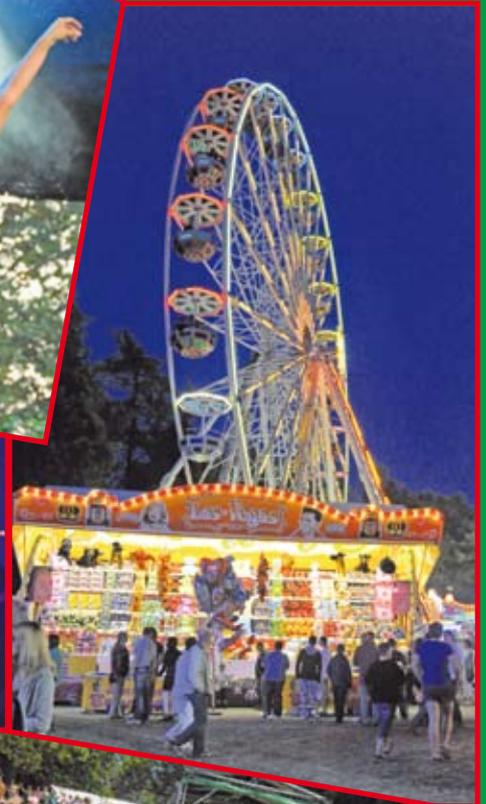
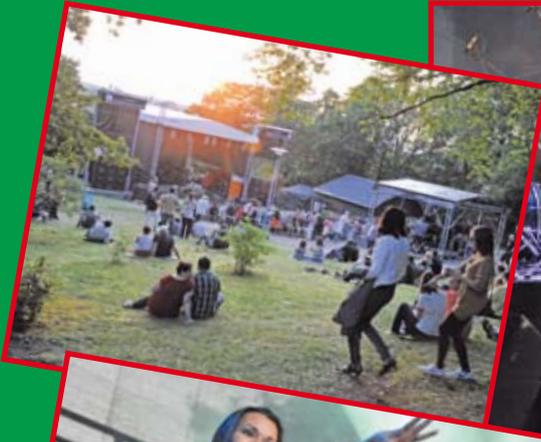
ädtischen Bauhofes und der betriebe, die für einen rei- auf sorgten, und den Kolle- itären Einrichtungen im Park

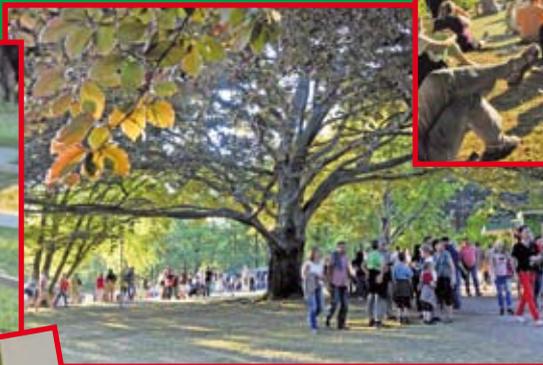
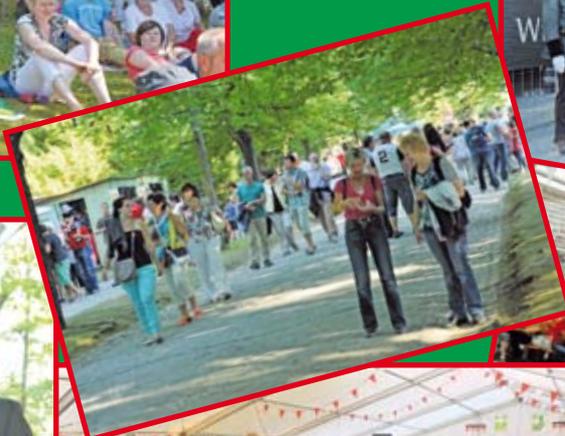
ttverwaltung, die den Festab-

olizei, dem Sicherheitsdienst, tsverbandes und den Kame- cherheit und den geordneten icht zeichneten.

händlern, Gewerbetreibenden wieder einen attraktiven Fest- talten haben. Am Ende auch die Mitglieder des Parkfest- eplant und vorbereitet haben.

Fotos: fotografik-zahn.de





## VEREINSNACHRICHTEN

### Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.



#### Multimedia-Vortrag von Harald Lasch, Crimmitschau: „Trans-Indochina – 5000 km mit dem Rad beiderseits des Mekong“

Die Radtour von Harald Lasch, dem Weltenbummler aus Crimmitschau, führte ihn im Frühjahr 2011 von Nordvietnam über Laos und Kambodscha nach Südvietnam. Über den Besuch verschiedener Weltkulturstätten, wunderbarer Landschaften, interessanter Kulturen und Menschen sowie Begegnungen mit anderen Langzeitreisenden berichtet er in seinem Vortrag. Lassen Sie sich beeindrucken von der Halong-Bucht, den Bergen in Nordvietnam und Nordlaos, Luang Prabang, Angkor Wat und dem Mekong-Delta!

#### Freitag, 16. August, 19.00 Uhr im Konferenzraum des Hotels „Lengenfelder Hof“.

Eintrittskarten (5 €, für Mitglieder 4 €) gibt es bis 14. August bei Frau Berth in der Buchhandlung.

#### Arbeitsgemeinschaften

##### Kegeln

Mittwoch, 14. August, 19.30 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“ - Bitte Turnschuhe mitbringen!

##### Klößeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider  
Montag, 12. und 26. August, ab 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

##### Malzirkel

Leitung: Horst Eczko  
Donnerstag, 1., 15. und 29. August, 18.30 Uhr in der Oberen Schule

##### Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider  
Donnerstag, 1. August, 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

##### Klub Gesünder Leben - Kräutergruppe

Leitung: Heike Behrens und Ute Oeser  
Dienstag, 13. August, 19.30 Uhr bei Familie Oeser, Schönbrunn, Untere Dorfstraße 60 - Thema: Sanikel

##### Wandergruppe

Leitung: Hannelore Preßler und Ute Sönnichsen  
Mittwoch, 7. August: Treff: 8.00 Uhr am Bahnhof. Fahrgemeinschaft bis Ruderitz. Wanderung Burgstein-Lehrpfad. Besichtigung des Hermann-Vogel-Hauses. Mit Einkehr.  
Mittwoch, 4. September: Treff: 9.00 Uhr am Bahnhof. Fahrgemeinschaft bis Eibenstock. Wanderung auf dem Lehrpfad Bergbau bis zur Talsperrenmauer Eibenstock. Mit Einkehr.

##### Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff  
Montag, 5. und 19. August, 16.30 Uhr in der Grundschule am Park

##### Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla  
Mittwoch, 14. und 28. August, 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Vogtlandzimmer des Hotels „Lengenfelder Hof“

##### Laufgruppe

Wöchentlich eine Stunde flottes Gehen, in der Regel auf dem Rad- und Wanderweg im Göltzschtal Richtung Weißensand, jeden Freitag, 9.00 Uhr ab Parkplatz bei der Firma Bittermann. Wer das erste Mal mitgehen möchte, meldet sich am besten am Vortag bei Frau Karla Regner, Tel. (037606) 36889.



### Inserieren und kassieren!

### Das gab's noch nie!

Kostenlos, regional Inserate aufgeben und jeden Monat Bargeld, Sachpreise, Gutscheine kassieren!

[www.vogtlandzentrale.de](http://www.vogtlandzentrale.de)

Die besten Firmen unserer Region findest Du hier!

### Volkssolidarität Reichenbach

Tanzveranstaltung im Bürgerhaus Waldkirchen, Mittwoch, 14. und 28.08., jeweils 14.30 Uhr jeden Dienstag ab 09.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9.



### Tagespflege „Seniorenglück“, Hauptstraße 15

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr öffentlicher Seniorennachmittag

### Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im „Lengenfelder Hof“ laden wir Gäste und an der Kleintierzucht interessierte herzlich ein.



Thomas Horlbeck

### Kleintierzuchtverein „Vogtlandeck“ e.V.

#### S 968 Irfersgrün

Freitag, 09.08., 19.30 Uhr Versammlung  
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!  
Ansprechpartner: Roy Weise, Irfersgrün,  
Telefon: 037606/959150

### Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



### Skatverein „Göltzschgrund“ Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Goldenes Herz“ in Schönbrunn, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



### Lengenfelder Carnevals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Elferratssitzung, jeden ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Großratssitzung.



### Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

02.-04.08., Teilnahme am Treffen sächsischer Schützenvereine in Nerchau/Grimma  
Sonnabend, 10.08., 14.00 Uhr, Schießplatz GWG  
Schießtraining  
Sonnabend, 17.08., 09.00 Uhr, Schießplatz GWG  
Arbeitseinsatz



### FFW Lengenfeld

Mittwoch, 07.08., 19.00 Uhr Kat/Maschinen  
Mittwoch, 14., 21. und 28.08., jeweils 19.00 Uhr Dienst  
Dienstag, jeweils 18.30 Uhr Dienstsport nach Absprache



### Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 14. und 28.08., jeweils 16.00 Uhr  
Praktische Ausbildung  
(bitte festes Schuhwerk mitbringen, im Sommer Badesachen nicht vergessen.)  
Ansprechpartner:  
Thomas Hunger Tel.: 0172 7065688  
Ronny Große Tel.: 0173 4716718

### Verein für offene Jugendarbeit e.V.

Jugendzentrum „LE“  
Weststraße 7 · 08485 Lengenfeld  
Tel. (03 76 06) 3 77 78 · [www.jz-jam.de](http://www.jz-jam.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13.30 - 18.30 Uhr



## KIRCHENNACHRICHTEN

### Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach



#### GOTTESDIENSTE

4. August · 10. Sonntag nach Trinitatis  
9.00 Uhr Lengenfeld: Kirchspiel-Gottesdienst
11. August · 11. Sonntag nach Trinitatis  
9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst  
10.30 Uhr Röthenbach: Gottesdienst
18. August · 12. Sonntag nach Trinitatis  
9.00 Uhr Plohn: Kirchspiel-Gottesdienst zum Kirchweihfest
23. August · Freitag  
18.00 Uhr Lengenfeld: Andacht zum Schulbeginn
25. August · 13. Sonntag nach Trinitatis  
9.00 Uhr Lengenfeld: Abendmahlsgottesdienst,  
Kindergottesdienst  
10.30 Uhr Plohn: Abendmahlsgottesdienst
1. September · 14. Sonntag nach Trinitatis  
9.00 Uhr Röthenbach: Gottesdienst zum Kirchweihfest  
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst

**Gottesdienst im Seniorenzentrum Lengenfeld, Weststraße:**  
Mittwoch, 28. August, 16.00 Uhr

#### GEMEINDEKREISE

- Seniorenkreise:** Mittwoch, 14.8., 14.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Frühstück für Frauen:** Montag, 26.8., 9.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Gebetskreis:** Mittwoch, 14. und 28.8., 17.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Hauskreis:** Dienstag, 6. und 20.8., 19.30 Uhr (Fam. Knöfler, Kirchplatz 7)  
**Bibelgesprächskreis:** Freitag, 30.8., 19.30 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Kirchenchor:** Dienstag, 6. und 27.8., 20.00 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Posaunenchor:** Donnerstag, 1.8., 19.30 Uhr (Pfarrhaus Waldkirchen)  
Donnerstag, 8., 15., 22. und 29.8., 19.30 Uhr (Tischendorfhaus)  
**Kurrende:** Freitag, 23.8., 17.30 Uhr (Andacht für Schulanfänger)

#### BESONDERE VERANSTALTUNGEN

*siehe auch Seite 15*

**Mittwoch, 14. August 2013, 19.00 Uhr**  
**Musikalischer Abend zur Plohner Kirmes in der Marienkirche Plohn**

Martina Gutzeit - köstliche Unterhaltung mit selbstverfassten Liedern

**25. August 2013, 19 Uhr, Aegidius-Kirche**  
**Musik für Orgel und Gesang**

#### Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Montag + Freitag 9.00-12.00 Uhr  
Dienstag + Donnerstag 9.00-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr  
Tel.: 037606 2617  
www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

#### EINE-WELT-LADEN

**Ort:** Lengenfeld, Kirchplatz 2, Pfarrhaus  
**Öffnungszeiten:** Mo, Fr 9.00 - 12.00 Uhr  
Di, Do 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr



#### Ev.-Luth. Kirche Treuen

##### Weißensand

Dienstag, 06. und 20.08., jeweils 19.00 Uhr

#### Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengenfeld

Jeden Sonnabend, 17.00 Uhr, 1. Sonntagsmesse in Lengenfeld

#### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

##### Gottesdienste in der Kirche Waldkirchen

Sonntag, 11.08., 19.00 Uhr Sakramentsgottesdienst  
Sonntag, 18.08., 08.45 Uhr Gottesdienst  
Sonntag, 25.08., 19.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

##### Gottesdienst in der Kirche Irfersgrün

Sonntag, 04.08., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst  
Sonntag, 18.08., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst  
Sonntag, 25.08., 17.00 Uhr Gottesdienst

#### Landeskirchliche Gemeinschaft Gartenstraße 13

##### Gemeinschaftsstunden:

Sonntag, 04., 11., 18. und 25.08., jeweils 17.00 Uhr

**Gemeinsame Frauen- und Männerstunde** mit Karl-Heinz Schmidt: Dienstag, 06.08., 17.00 Uhr

**Bibelstunde:** Dienstag, 13., 20. und 27.08., jeweils 19.30 Uhr

##### Jugendstunden:

Sonnabend, 03., 10., 17., 24. und 31.08., jeweils 19.00 Uhr

**Kinderstunde:** Sonnabend, 31.08., 10.00 Uhr

#### Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld

##### Plohner Weg 7

Sonntag, 04.08., 14.00 Uhr, Gottesdienst  
Sonntag, 11.08., 09.00 Uhr, Gottesdienst  
Dienstag, 13.08., 19.30 Uhr, Bibelstunde  
Sonntag, 18.08., 09.00 Uhr, Gottesdienst mit Christenlehre,  
nachmittags: Bläserfest in Chemnitz  
Sonntag, 25.08., 09.00 Uhr, Gottesdienst mit heiligem Abendmahl  
Dienstag, 27.08., 19.30 Uhr, Bibelstunde  
Sonnabend, 31.08., 15.00 -19.00 Uhr, Sommerfest der Bethlehemsgemeinde

#### Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld

##### Engelgasse 9

**Gottesdienst:** sonntags 10.30 Uhr  
(jeweils gleichzeitig Kindergottesdienst)

**Schulanfangs-Gottesdienst:** 25.08., 10:00 Uhr

**Senioren-Grill-Fest:** 15.08., 15:00 Uhr

*Ort: Garten von Sabine & Werner Meinel in Lengenfeld (Schützenhausweg), Ansprechpartner: Hartmut Groß (037606/2558)*

**Jungchar:** Sommerpause

**Teeny-Kreis:** Sommerpause

**Jugendgottesdienst:** Sommerpause

**Hauskreise:** mittwochs, 19.30 Uhr

(Gespräche über Gott, das praktische Leben und die Bibel)

**Blaukreuzgruppe:** 02. und 16.08., 18.30 Uhr

## Freibad Lengenfeld

Waldkirchner Weg 11, Tel. 23 90

Täglich von 10.00-19.00 Uhr geöffnet



**Mittwoch, 14. August 2013, 19.00 Uhr**

**Musikalischer Abend zur Plohner Kirmes  
in der Marienkirche Plohn**

**Martina Gutzeit**

- köstliche Unterhaltung mit selbstverfassten Liedern -



**25. August 2013, 19 Uhr, Aegidius-Kirche  
Musik für Orgel und Gesang**

**Bernd Haak**, Einzelhändler aus Lengelfeld und seine Tochter **Claudia Haak**, Musiklehrerin in Leipzig, werden an diesem Abend unter dem Titel

„GRENZÜBERSCHREITEND“ Werke von französischen und deutschen Komponisten des 18. bis 20. Jh. spielen: F.Couperin, J.S.Bach, C.Franck, F.Mendelssohn-Bartholdy, J.Alain, J.N.David

Eintritt 5 € - für Schüler und Studenten freier Eintritt



Förderverein Feuerwehrmuseum Lengelfeld e.V.  
Poststraße  
08485 Lengelfeld

**FEUERWEHR-MUSEUM LENGENFELD**



Geöffnet ganzjährig an jedem ersten Sonntag im Monat von 14.00-17.00 Uhr

Nächster Öffnungstag:

**Sonntag, 4.8.2013**



**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.**

Lohnsteuerhilfeverein

**Arbeitnehmer** betreuen wir von A - Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € nicht übersteigen.

Beratungsstelle:  
Beethovenstr. 10, 08485 Lengelfeld  
Tel. (03 76 06) 3 42 77  
Ansprechpartner: Rita Bachmann

kostenloses Info-Telefon:  
08 00-1 81 76 16  
Internet: [www.vlh.de](http://www.vlh.de) - e-Mail: [info@vlh.de](mailto:info@vlh.de)

**Private Meisterschule Wernesgrün**

SEIT 1994



**Meisterkurs Teil 3 - Technischer Fachwirt**  
für alle Handwerksberufe, Kursbeginn: 18.09.13

**Meisterkurs Teil 4 - Ausbilder nach AEO**  
ADA-Schein für alle Berufe, Kursbeginn: 06.11.13

Dranbleiben & Weiterbilden - Starten Sie jetzt durch!

037462 / 664-0 | [www.meisterschule-wernesgruen.de](http://www.meisterschule-wernesgruen.de)

Möbel  
Ausbau  
Fenster  
Türen



TISCHLEREI  
**Horlbeck**  
Steinberg - Wildenau

[www.horlbeck-tischlerei.de](http://www.horlbeck-tischlerei.de)

**037462 3640**



**Volkssolidarität Reichenbach e.V.**  
Solbrigstr. 16 08468 Reichenbach Tel. 03765 / 6118-0

*Wir helfen weiter!*

Für nur **3,50 €**  
pro Portion

**„Essen auf Rädern“**

Frisch zubereitet - direkt ins Haus

Sie bestellen - wir liefern!

Neukunden erhalten bei einer Bestellung für einen Monat **3 Essen gratis**

**1 Probe-Essen** kostenlos nach Vorbestellung in unserem Senioren-Centrum in Lengelfeld



Miteinander • Füreinander

[www.vs-reichenbach.de](http://www.vs-reichenbach.de)

# 100 Jahre Stadtbad Lengenfeld – die unmittelbare Entstehungsgeschichte anhand der Akten des Stadtarchivs

Von Michael Hammer, Stadtarchiv - 2. Fortsetzung

Zur Vorgeschichte des Bades seien abschließend noch einige ergänzende Angaben zur Darstellung in den beiden ersten Beiträgen gemacht, die erst nachträglich ermittelt wurden:

Am 11. 1. 1912 wurden durch das Stadtbauamt drei Eisenbetonfirmen (Kell & Löser in Plauen, Max Pommer in Leipzig und Vetterlein & Co. in Glauchau) um unverbindliche Projekte mit Kostenanschlag ersucht, da die „Stadtgemeinde Lengenfeld i.V. beabsichtigt noch bis zum Mai dieses Jahres ein Sommerbad zu errichten“. Dabei war noch ein flaches Vorwärmbecken vorgesehen, „in dem das in das Schwimmbassin zu leitende Wasserleitungswasser durch die Sonne vorgewärmt werden soll“. (Die Firma Vetterlein & Co. aus Glauchau plante dazu: „Der Vorwärmer wird in Gefälle gelegt, sodass das Wasser die ganze Fläche durchriesseln kann und sich allmählig erwärmt.“) Nach Eingang der drei Angebote legte Bürgermeister Walter Zander (in seiner schwer zu lesenden eigenwilligen Schrift) am 20. 2. einen recht komplexen Finanzierungsvorschlag unter Berücksichtigung der in vier Raten erfolgenden Baumgärtel'schen Zuwendungen von 20.000 Mark vor, den der Bauausschuss am 20. 2., der Stadtrat am 27. 2. und die Stadtverordneten am 4. 3. 1912 annahmen.

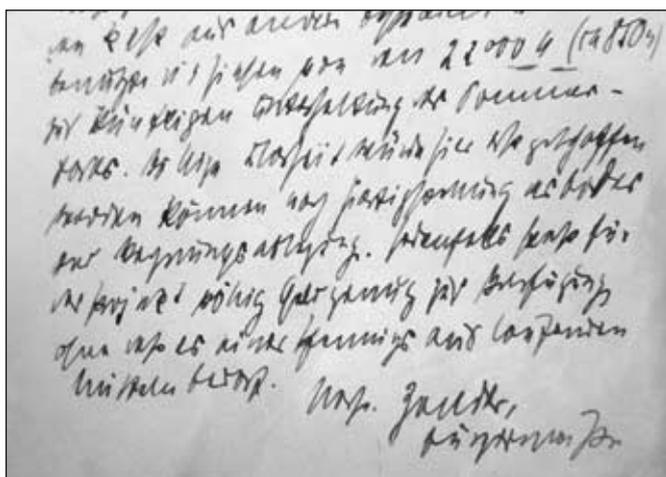
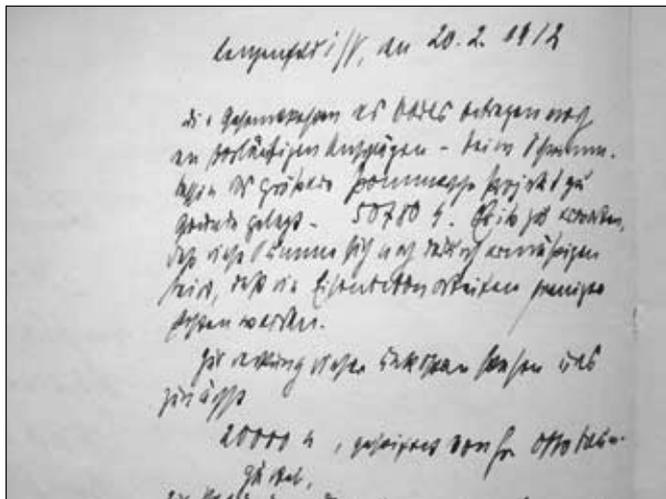
wesentlich teurerer) Entwurf der Leipziger Eisenbetonbaufirma Max Pommer. Am 18.3. erbat man dann noch von zwei Firmen in



Briefkopf der Firma Max Pommer, Leipzig, zum Angebot für ein Schwimmbad in Lengenfeld, 30. 01. 1912

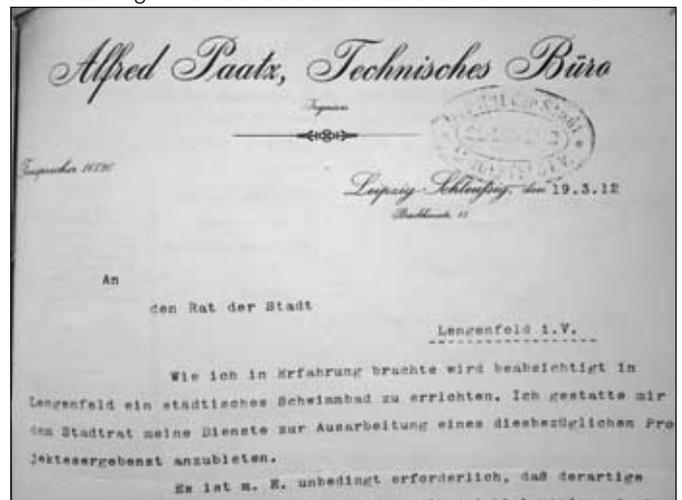
Dresden und Chemnitz Vorschläge für ein Bassin von 25 x 50 m plus Vorwärmbecken von 25 x 5 m, da man „beabsichtigt, noch bis zur Badesaison eine Sommerbadeanstalt zu errichten“. Am 20. 3. forderte Stadtbaumeister Bruno Kühn, dass die Wasserleitung zur Baustelle bis zum Beginn der Betonierungsarbeiten fertiggestellt sein muss, da das Göltzschwasser hierzu nicht geeignet sei.

Erst am 21. 3. ging das Schreiben des Technischen Büros Alfred Paatz, Leipzig-Schleußig, ein, der von dem Badprojekt erfahren hatte und seine Dienste hierfür anbot. Er lehnte die Verwendung von Leitungswasser für das Bassin ab und empfahl: „Es ist notwendig, daß auf eine Erwärmung des Wassers Rücksicht genommen wird, da durch eine Wassertemperatur von ca. 20 Grad erst der Zweck des Bades voll erfüllt wird. Zu Anfang und Ende der Saison muß in einem modernen Freibade noch eine erträgliche Wassertemperatur zu halten sein ... Ich kann dringend raten, das Bad der Neuzeit entsprechend einzurichten und stehe Ihnen mit Referenzen gern zu Diensten.“ Am 2.4. beschloss der Bauaus-



Beginn und Abschluss der Ausarbeitung von Bürgermeister Zander zur Finanzierung des Stadtbades

Man sollte hierbei, „soweit nicht aus laufenden Mitteln Deckung genommen werden kann, das z.Zt. 60.000 M betragende Betriebsvermögen der Gemeindeeinkommensteuernkasse behelfs(?)weise in Anspruch (zu) nehmen...Bedenken hiergegen sind nicht zu erheben.“ Weiter sollte der „König-Albertbadfonds“ mit 13.500 M sowie der sog. „Asylfonds“ (zur Errichtung eines Bürgerasyls, hinfällig durch Lengenfelds Beitritt zum Bezirksstichtestift in Obergöltzsch 1911) in Höhe von circa 20.000 M (hiervon nur ein Teil) verwendet werden. Zugrunde gelegt war beim Schwimmbassin der (mit 2.600 cbm Wasserinhalt gegenüber den beiden anderen Anbietern größere und daher auch

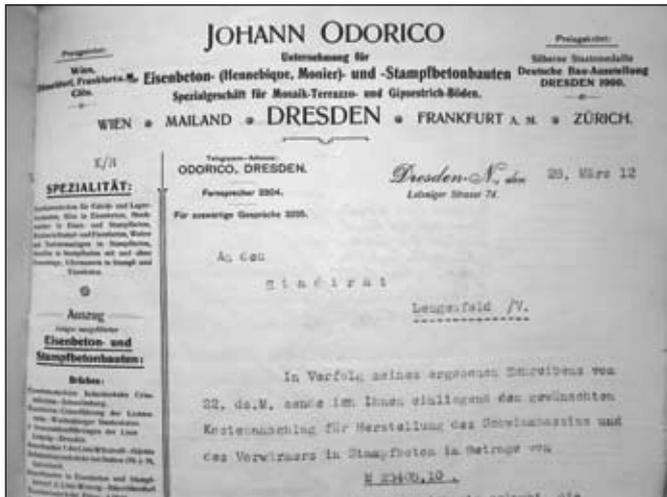


Erstes Anschreiben von Ing. Alfred Paatz, Briefkopf

schuss, „die Ausschreibung des Bassins zu bewirken“ und dazu Blanketts an sieben renommierte Firmen zu verschicken.

Nachdem Versuche, Wasser aus dem Plohnbach oder dem Lenck-Teich zu erhalten, nicht erfolgreich waren, war die Wasserfrage weiter vorrangig zu klären, was schließlich durch die Brunnenvariante erfolgte, wesentlich durch Ing. Paatz befördert. Am 3. Pfingstfeiertag besichtigte Bürgermeister Zander mit diesem das neueröffnete Prießnitzbad in Leipzig-Leutzsch, beauftragte ihn daraufhin mit der Projektierung einer Heizungsanlage und lud ihn nach Lengenfeld ein. Am 13. 6. kam Paatz erstmals selbst nach Lengenfeld und übernahm im Folgenden die Planungen für das Bad. Dessen Fertigstellung war mit dem Beschluss vom 18. 5., das alte Bad nochmal zu öffnen, auf das nächste Jahr ver-

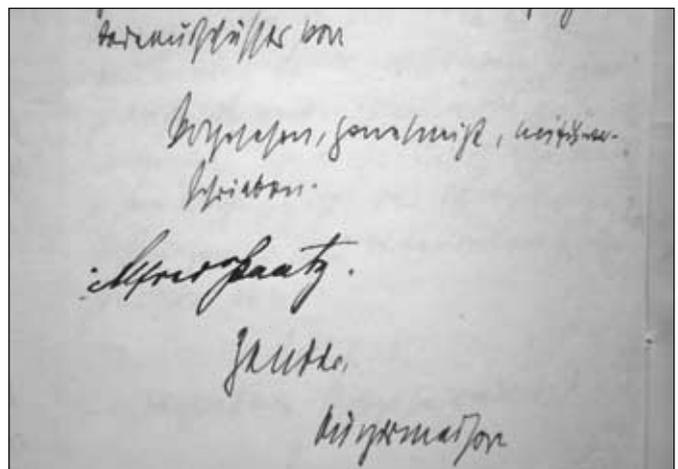
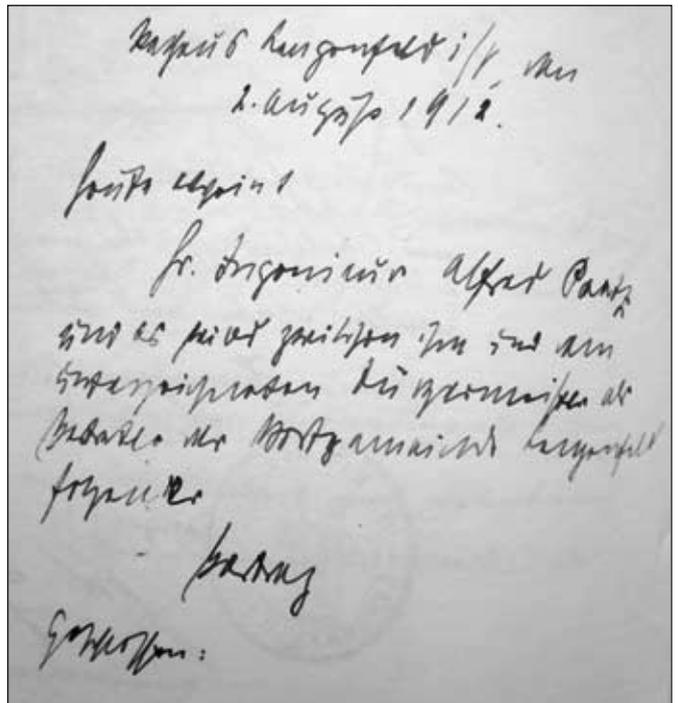
schoben. Einem der Anbieter, der schon Ende März einen Kostenvoranschlag mit Zeichnung eingereicht hatte (Fa. Odorico in Dresden) teilte man auf dessen Nachfrage am 20. 5. mit, „daß das Schwimmbassin dieses Jahr nicht zur Ausführung kommt“. Die später ausführende Firma Rude aus Zwickau hatte sich erst Ende April gemeldet, wie andere Firmen auch, die von dem Projekt gehört hatten und sich Aufträge erhofften.



Angebot der Fa. Johann Odorico für Schwimmbassin

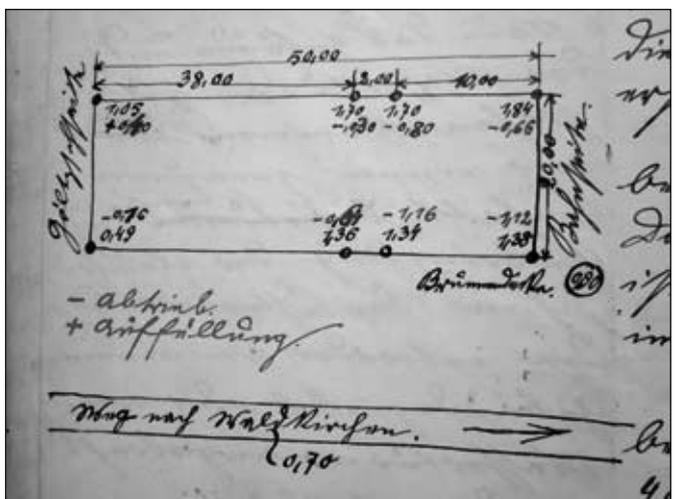
In einem Schreiben vom 16. 6. empfahl Ing. Paatz, „sofort einen Bohrversuch auf dem in Aussicht genommenen Terrain an der Göltzsch vornehmen zu lassen“ und forderte Kostenanschläge von zwei Leipziger Brunnenbauern an. Und obwohl es im Stadtbauamt am 1. 7. noch hieß: „Die hiesigen Brunnenbauer haben die erforderlichen Bohrer und die Einrichtung dazu nicht selbst zur Verfügung.“, übertrug man am 2. 7. die Erstellung eines 7 m tiefen Brunnens dem Lengenfelder Tiefbauunternehmen und Brunnenbauer Ernst Lenk. Es hat sich hierbei nur um einen „Versuchsbrunnen mit Cementröhren“ zur Bestimmung der Wasserqualität gehandelt, denn den Zuschlag für einen 5 m tiefen Brunnen bekam, in Konkurrenz zu Lenk, das Lengenfelder Baugeschäft August Kolbe am 16. 8. sowie für die gesamten Brunnenanlagen am 2. 11. 1912. Vorher hatte am 15. 7. Ing. Paatz selbst die Wasserproben entnommen und teilte am 18. 7. die Ergebnisse seiner Untersuchung mit: „Das Resultat ist sehr günstig. Gesundheitlich schädliche Metalle (Zink, Blei und Arsen) sind nicht nachweisbar. Nur etwas Chlor, welches aber keinesfalls nachteilig wirkt, ist zu finden. Hingegen ist das Brunnenwasser ziemlich stark eisenhaltig und sehr weich. Zwischen dem Brunnenwasser und dem Göltzschwasser ist ein Zusammenhang ... vollständig ausgeschlossen....In der Göltzsch ist Eisen nur sehr gering zu finden.“

Erst jetzt konnte wirklich mit dem Badbau begonnen werden. Am 23. 7. wurden der Gemeinderat von Waldkirchen und die Amtshauptmannschaft Auerbach informiert und ersterer zur Vermeidung zukünftiger Differenzen um die Zustimmung zur „Eingverleibung“ des Flurstücks (und auch der Flurstücke 1512 und 1512 a) und letztere um Erteilung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung gebeten. Am 25. 7. sandte Alfred Paatz ein „vollständiges Projekt über ein zu errichtendes Stadtbad“ mit der bevorzugten Hauptversion als offenes Sommerbad, kombiniert mit „Volksbrause und Wannenbad“ für den Winter und einer billigeren Variante nur als Sommerbad ohne massives Eingangsgebäude. Zustimmung von Bauausschuss sowie Stadtrat und Stadtverordneten (in gemeinschaftlicher öffentlicher Sitzung) zur erweiterten Variante erfolgten schon am 29. 7. und 1. 8. (siehe auch 1. Teil). Bei dieser Gelegenheit wurde der „zur Weiterbehandlung dieser Sache besonders zu bildende Badeausschuß“, dem „eine selbständige Stellung im Rahmen der Kostenbewilligung eingeräumt wird“, berufen. Am 2. 8. wurde der Vertrag zwischen Alfred Paatz und der Stadt abgeschlossen, worin er für ein Pauschalhonorar von 1.800 M die gesamte Bauleitung übernahm, beinhaltend die Anfertigung nötiger Bauzeichnungen, Vornahme aller Ausschreibungen, Überwachung der Bautätigkeit, Teilnahme an den Sitzungen des Badeausschusses, Erstellung der Bauabrechnungen und Übernahme von Garantien für die ordnungsgemäße Fertigstellung.



Einleitung und Abschluss mit Unterschrift von Alfred Paatz und Bürgermeister Walter Zander unter den Vertrag vom 2. 8. 1912

Am 10. 8. 1912 teilte das Bauamt an Ing. Paatz mit: „Bei der gestrigen Absteckung und Nivellierung der Baustelle für das Badebassin hat sich ergeben, daß der tiefere Teil nicht wie von Ihnen angenommen nach der Göltzsch zu gelegen ausgeführt werden kann, sondern nach der entgegengesetzten Seite der Terrainverhältnisse halber gelegt werden muß. Aus der nebenstehenden Skizze wollen Sie die Höhenverhältnisse ersehen.“



Skizze zur Nivellierung des Bassingeländes

Die Steinzeugrohrschleuse „muß sofort eingelegt werden, um das Grundwasser abzuführen und um für den neu herzustellenden Brunnen das Wasser los zu werden“. Am 29. 8. forderte Ing. Paatz den Stadtrat auf, „dem Brunnenbauer energische Weisung zu geben, daß der Brunnen nun endlich fertiggestellt wird.“ Es würde ihm sonst „kaum möglich sein, das Bad in der vereinbarten Zeit fertig zu stellen“. Am 5. 9. „ist mit den Bohrversuchen begonnen worden“.

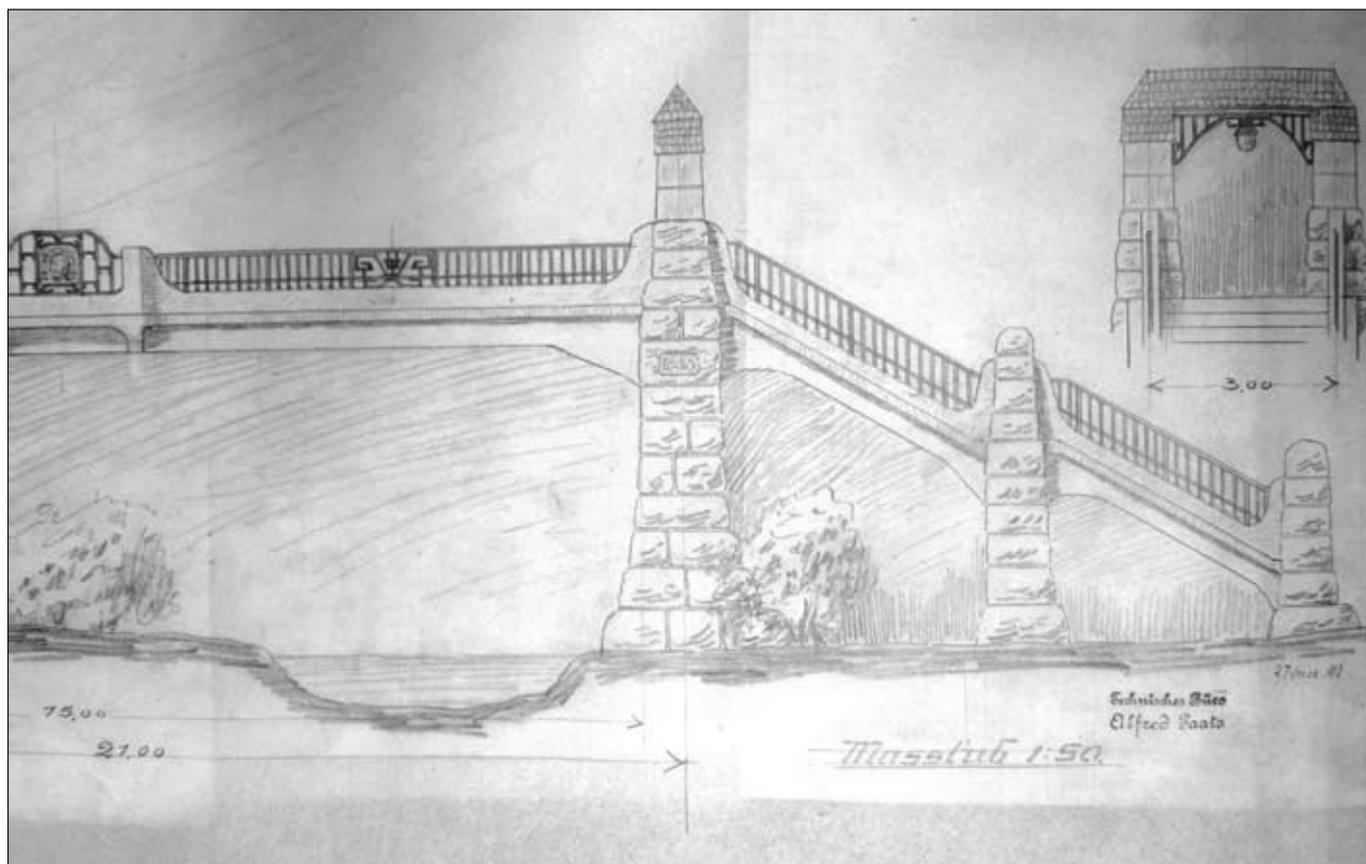
Interessant ist, dass im September und November 1912 bis zum Januar 1913 einige recht großzügige Brückenprojekte für Fußgänger- und Fahrverkehr zur Göltzschüberquerung im Zuge des Waldkirchner Weges entworfen wurden, die jedoch nicht realisiert wurden. Hierzu mehr in der nächsten Fortsetzung.

Basierend auf Bürgermeister Zanders Vorschlag vom Februar 1912 legte Stadtkassierer Richard Brückner im September nochmals eine konkretisierte Finanzierungslösung für die ursprünglich veranschlagten etwa 55.000 M Badbaukosten vor. Demnach könnten die 20.000 M der Baumgärtel'schen Stiftung zunächst den laufenden Mitteln entnommen und die jährlichen Stiftungsbeträge diesen dann zurückgeführt werden. Am 24. 1. 1913 bewilligten der Bau- und der Finanzausschuss nach dem Vorschlag des Badausschusses für den Badbau 83.450 M: 21.050 M aus dem Asylfonds, 13.500 M aus dem König-Albert-Badfonds, 1.500 M Zinsen für 1912 aus diesen beiden Fonds, 4.300 M Rücklagen der Stadt, 19.000 M Otto-Baumgärtel-Stiftung, 17.100 M weitere Stiftungen, 7.000 M Einstellung in den Haushaltsplan 1913. Das Honorar für Ing. Paatz wurde auf 3.000 M erhöht, wovon 500 M bis zur Fertigstellung der Abrechnung einbehalten werden sollten. Bei einem Aufenthalt in Plauen hatte Bürgermeister Zander am 11. 11. „das dortige neue König-Albert-Bad“ besichtigt und dabei „auch uns interessie-

rende Feststellungen treffen können“, besonders hinsichtlich der Gestaltung des Brause- und Wannenbades, bei letzterem wurde die Verwendung von Feuertonwannen empfohlen. Wohl darauf hin beschloss der Badausschuss am 13.11.1912 „Feuertwannen und in den Brause- und Wannenbädern an den Wänden Fliesen zu verwenden unter Bewilligung der entstehenden Mehrkosten von 5.730 M“. Nicht nur mit den Feuertonwannen wird es später Qualitätsprobleme geben. Der Ausschuss erklärte sich ferner mit einem „neuen Grundriss wonach nur sechs Brause- und fünf Wannenbäder eingebaut werden sollen einverstanden“ Im ersten Entwurf zum Badgebäude waren acht Brausebäder vorgesehen (siehe die Abb. des Grundrisses vom Badgebäude am Schluss des 1. Teils dieses Beitrages). Der Platz von zwei Brausebädern sollte zu einem Warteraum genutzt werden.

Bezüglich des Hochwasserschutzes sei (aus aktuellem Anlass) noch darauf hingewiesen, dass in den Bedingungen zur Genehmigung der Baderrichtung von der Amtshauptmannschaft gefordert wurde: „Die Umplankung des Sonnenbades, die eine sich über das Gelände ziehende Tieflage versperrt, ist am Anfang und am Ende der Tieflage in ihrem unteren Teile so beweglich einzurichten, dass etwa die Tieflage durchfließende Hochwässer ungehindert abziehen können“, sowie „Innerhalb der das Sonnenbad querenden Tieflage darf keinerlei Erhöhung des Geländes vorgenommen werden.“

Die vorstehenden Ausführungen sind im Zusammenhang mit den Darstellungen in den ersten beiden Teilen der Badgeschichte zu betrachten. Sie beruhen auf den Akten I L 617: Errichtung eines Sommerbades; I L 664: Errichtung des Stadtbades – Ausführungsakten; I L 681: die Fußgängerbrücke nach dem Stadtbad; I L 700: Stadtbad (Bauakte); I Cc. 26.1: Badausschuss.



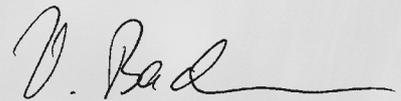
Entwurf „Fußgängerbrücke nach dem Stadtbad“ (Ausschnitt), Büro Alfred Paatz, November 1912 (links am Brückengeländer das Reliefbild König Alberts von Sachsen)

Fortsetzung folgt

**Museum Lengsfeld**  
**Hauptstraße 57**  
**Tel. (03 76 06) 3 21 78**  
**Öffnungszeiten mit Führung:**  
**Sonntag, 25.8., von 14.00 - 17.00 Uhr**

- **Rolladenreparaturen**
- **Fensterwartungen**  
 schnell, zuverlässig, kostengünstig  
 Vogtländischer Bauelemente-Vertrieb  
**Tel. 037468/7800**

*Sie wurden im Juli 70 Jahre und älter.  
Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere  
herzlichsten Glückwünsche.*



Volker Bachmann, Bürgermeister

### **Lengenfeld**

**01.07.**

Wolfgang Dinter zum  
70. Geburtstag  
Katalin May geb. Geisz zum  
82. Geburtstag  
Wolfgang Schiller zum  
70. Geburtstag

**02.07.**

Leni Grimm geb. Leidholdt  
zum 77. Geburtstag  
Edgar Lenk zum  
72. Geburtstag  
Walter Schwabe zum  
86. Geburtstag  
Manfred Sieg zum  
84. Geburtstag

**03.07.**

Reiner Riedel zum  
70. Geburtstag

**05.07.**

Erika Hetzel geb. Hafenrichter  
zum 75. Geburtstag

**06.07.**

Hannelore Preßler  
geb. Hubatschöck zum  
78. Geburtstag  
Helmut Tauch zum  
82. Geburtstag

**07.07.**

Hans-Joachim Grahl zum  
70. Geburtstag

**08.07.**

Ellen Fiedler geb. Will zum  
70. Geburtstag

**09.07.**

Peter Hermsdorf zum  
72. Geburtstag  
Anneliese Kalauch geb.  
Tiepner zum 79. Geburtstag  
Hilda Kleinert geb. Ullrich zum  
93. Geburtstag

**10.07.**

Gerd Liebold zum  
73. Geburtstag  
Renate Reiher geb. Wolf zum  
72. Geburtstag  
Maria Werlich geb. Egermann  
zum 80. Geburtstag

**11.07.**

Hartwig Heß zum  
71. Geburtstag  
Helga Holler geb. Jacob zum  
74. Geburtstag  
Peter Landskron zum  
70. Geburtstag

**12.07.**

Erna Fischbach geb. Verchow  
zum 83. Geburtstag  
Christa Richter zum  
71. Geburtstag

**13.07.**

Helga Buchner geb. Singer  
zum 74. Geburtstag  
Roland Dittes zum  
78. Geburtstag

Gerold Hoyer zum

76. Geburtstag  
Fredo Jacob zum  
74. Geburtstag  
Eberhard Müller zum  
75. Geburtstag  
Irene Vogel geb. Bergner  
zum 90. Geburtstag

**14.07.**

Helmar Bachmann zum  
84. Geburtstag  
Andrea Eckstein geb. Petzoldt  
zum 74. Geburtstag  
Gudrun Kunz geb. Zahn zum  
76. Geburtstag  
Ingeburg Seliger zum  
80. Geburtstag

**15.07.**

Irmgard Groh geb. Brückner  
zum 90. Geburtstag

**16.07.**

Rudolf Häberer zum  
73. Geburtstag  
Dietrich Marschke zum  
77. Geburtstag

**17.07.**

Horst Dressel zum  
83. Geburtstag  
Felix Fuchs zum  
72. Geburtstag  
Gerda Melcher geb. Rahne-  
feld zum 76. Geburtstag  
Maria Müller zum  
74. Geburtstag  
Hermann Roth zum  
73. Geburtstag

**18.07.**

Anneliese Ehrler geb. Dressel  
zum 84. Geburtstag  
Gottfried Neef zum  
77. Geburtstag

**21.07.**

Werner Dreßler zum  
75. Geburtstag  
Ursula Kirsch geb. Hunger  
zum 70. Geburtstag

**22.07.**

Johanna Berger geb. Klose  
zum 80. Geburtstag  
Günter Wohlrab zum  
80. Geburtstag

**23.07.**

Eva Klem zum 84. Geburtstag  
Inge Schwabe geb. Meier  
zum 70. Geburtstag  
Gerhard Stiehler zum  
72. Geburtstag  
Siegfried Wildt zum  
73. Geburtstag

**24.07.**

Christa Ludwig geb. Walther  
zum 74. Geburtstag  
Irene Schunke geb. Wolf zum  
87. Geburtstag

**25.07.**

Adelheid Höfer geb. Hüttner  
zum 72. Geburtstag

**26.07.**

Heinz Lehmann zum  
77. Geburtstag

**28.07.**

Annerose Heiniger geb.  
Sachse zum 81. Geburtstag  
Renate Heinz geb. Dwinger  
zum 75. Geburtstag

**29.07.**

Hartmut Fellmann zum  
75. Geburtstag  
Angela Hoyer geb. Trapp  
zum 73. Geburtstag  
Hannelore Schwabe zum  
70. Geburtstag

**30.07.**

Lisa Geyer geb. Löffler zum  
79. Geburtstag  
Katarina Hager geb. Jakob  
zum 91. Geburtstag  
Günter Mothes zum  
78. Geburtstag  
Waltraute Rudert geb. Hennig  
zum 86. Geburtstag

**31.07.**

Inge Wagner geb. Berner  
zum 78. Geburtstag  
Peter Weigel zum  
71. Geburtstag

### **OT Irfersgrün**

**03.07.**

Lieselotte Fuhrmann geb.  
Böhland zum 86. Geburtstag  
Erika Handel geb. Martin zum  
72. Geburtstag

**04.07.**

Ingeburg Münzberg geb. Keil  
zum 85. Geburtstag

**09.07.**

Iris Mader geb. Lösche zum  
71. Geburtstag

**15.07.**

Erika Schwabe geb. Müller  
zum 75. Geburtstag

**18.07.**

Wilfrid Grunert zum  
73. Geburtstag

**20.07.**

Horst Maibaum zum  
77. Geburtstag

**22.07.**

Christa Lochmann geb.  
Heyne zum 78. Geburtstag

**27.07.**

Isolde Agsten geb. Klemm  
zum 74. Geburtstag

**28.07.**

Ruth Reinert geb. Burkhardt  
zum 77. Geburtstag

### **OT Pechtelsgrün**

**26.07.**

Hilmar Voigt zum  
84. Geburtstag

### **OT Plohn /Abhorn**

**02.07.**

Annelore Winkler geb. Müller  
zum 76. Geburtstag

**21.07.**

Annelore Geipel geb. Scholtz  
zum 76. Geburtstag

**27.07.**

Ruth Georgi geb. Weck zum  
82. Geburtstag

**29.07.**

Jutta Günther geb. Süßen-  
guth zum 75. Geburtstag

### **OT Schönbrunn**

**03.07.**

Erna Mirus geb. Baudisch  
zum 77. Geburtstag

**22.07.**

Gottfried Steiniger zum  
70. Geburtstag

**29.07.**

Hans-Peter Morgner zum  
70. Geburtstag

### **OT Waldkirchen**

**07.07.**

Margarete Dietel geb. Wolf-  
ram zum 80. Geburtstag  
Horst Polster zum  
78. Geburtstag

**08.07.**

Günter Bär zum  
77. Geburtstag

**09.07.**

Dieter Schaarschmidt zum  
85. Geburtstag

**15.07.**

Helga Möckel zum  
70. Geburtstag

### **OT Weißensand**

**04.07.**

Christa Meisel geb. Bauer  
zum 83. Geburtstag

**14.07.**

Christiane Schneider geb.  
Herget zum 79. Geburtstag

**17.07.**

Magdalena Singer geb.  
Knüpfer zum 84. Geburtstag

**23.07.**

Ursula Hofmann geb. Bau-  
mann zum 71. Geburtstag

### **OT Wolfspütz**

**07.07.**

Bringfriede Kropfgans geb.  
Hiemisch zum 73. Geburtstag

*Bürger, deren Geburtstag nicht  
im „Lengenfelder Anzeiger“ er-  
scheinen soll, möchten dies  
bitte dem Meldeamt im Rathaus  
(Tel. 3 05 23) mitteilen!*

# HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt  
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengsfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Raumausstattung

**25 Jahre Malerbetrieb**

Alle Möglichkeiten der Fassaden- und Raumgestaltung

SEHEN - ANFASSEN - SICH BERATEN LASSEN

**Sonderangebote - 4 Wochen lang**

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58  
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengsfeld@t-online.de

## SOMMERPREISE

alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer,  
Energiesteuer und Anlieferung

ab 2 t

€/50 kg

ab 5 t

€/50 kg

Deutsche Brikkett 1. Qualität ▶ 10,40 ▶ 9,40

Deutsche Brikkett 2. Qualität ▶ 9,40 ▶ 8,40

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!  
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikkett, Holzbrikkett

## KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH

Tel. (03 76 07) 1 78 28



Am Ende der Reise gut ankommen  
Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters

A.W.  
LUDWIG  
BESTATTUNGEN



Hauptstr. 2, 08485 Lengsfeld  
TAG & NACHT erreichbar  
Tel.: 037606 / 98991

*Häusliche Kranken- und Seniorenpflege*  
*Christina Guindel GmbH*  
*& Tagespflege „Seniorenglück“*

Hauptstraße 15  
08485 Lengsfeld

☎ (03 76 06) 8 36-0

☎ (01 72) 8 96 57 95

☎ (03 76 06) 8 36 22

✉ kontakt@pflagedienst-guindel.de

↑ www.pflagedienst-guindel.de



24-h-Rufbereitschaft

Physiotherapie  
**Sebastian  
Baumann**



PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG

Hauptstr. 22 | 08485 Lengsfeld

Tel.: 03 76 06/ 82 96 96 oder 0176/ 26 48 76 53

Fax: 03 76 06/ 82 96 95

Mail: sebastian.baumann@physio.de

www.physiotherapeut-baumann.de

## Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengsfeld

OT Wolfspfütz

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28

Mobil (01 60) 98 37 44 46

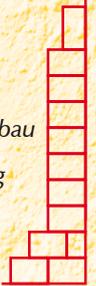
Neubau

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze



## OMA'S TRÖDELZAUBER

Inh. Heike Siegert

An- und Verkauf von allem aus Oma's Zeiten -

Komplette Haushaltsauflösungen

ständig An- und Verkauf von gebrauchten Modelleisenbahnen -

Blecheisenbahnen und Zubehör, Gartenbahnen, Puppenstuben, DDR-Spielzeug

Obere Dunkelgasse 38 · 08468 Reichenbach · Tel. (0 37 65) 38 66 65

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 11.30 - 18.00 Uhr

## SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung  
• Heizung • Lüftung • Sanitär

**ANDREAS HEYNE**

Heizen ohne Öl und Gas,  
das macht Spaß!



Hauptstraße 142 · 08485 Lengsfeld OT Waldkirchen

Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77

E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

# WUNSCH-JAHRESWAGEN

jetzt Eintauschprämie

bis zu 1.500,- € sichern!

Autohaus  
**BAUER**  
Rodewisch



www.ah-bauer.de

Autohaus Bauer GmbH, Alte Lengsfelder Str. 2B, 08228 Rodewisch, Tel: 03744-36 900